

**Anfrage der Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 26.08.2015:
Planungsstand „Worringer Feld“**

Frage 1:

Welche Planungsüberlegungen bestehen seitens der Verwaltung und des Eigentümers bzw. Investors für das Gebiet zwischen Am Wehrhahn, Worringer Straße, Gerresheimer Straße und Bahntrassen aktuell?

Antwort:

Für das Areal ist eine Wohngebietsentwicklung vorgesehen, deren städtebaulicher Rahmen sich sowohl aus der Nachbarschaft als auch aus dem angrenzenden Gebiet „Quartier Central“ ergibt.

Als Struktur liegt der Entwicklung ein möglichst geschlossener Block zu Grunde, der den Lärmschutz nach außen und die Ausbildung einer grünen, ruhigen Innenhofsituation ermöglichen soll.

Vor dem Hintergrund des Prüfauftrages des Ordnungs- und Verkehrsausschusses (OVA) zur oberirdischen Verlängerung der Toulouser Allee bis zur Gerresheimer Straße ist die weitere Plankonkretisierung zunächst zurück gestellt.

Frage 2:

Wie wird im weiteren Verfahren sichergestellt, dass die städtebaulichen Herausforderungen dieses Gebietes bestmöglich gelöst und die Chancen genutzt werden können, beispielsweise durch ein vorgeschaltetes qualitätssicherndes Verfahren?

Antwort:

Vor dem Hintergrund der laufenden Verkehrsuntersuchung werden derzeit bereits seitens des Vorhabenträgers Varianten zu der in der Presse vorgestellten Projektidee untersucht. Sobald diese vorliegen, ist auf dieser Grundlage ein Workshop zur Definition der Qualitätsziele vorgesehen.

Frage 3:

Wie berücksichtigt die Verwaltung die in der Fachgruppe Radverkehr diskutierte Möglichkeit, in der Verlängerung der Toulouser Allee eine Radwegeverbindung bis zur Worringer Straße sowie eine Trasse für einen Radschnellweg Richtung Flingern vorzusehen?

Antwort:

Auf der Grundlage des Prüfauftrages des OVA zur oberirdischen Verlängerung der Toulouser Allee bis zur Gerresheimer Straße unter besonderer Berücksichtigung des Radverkehrs finden derzeit entsprechende Prüfungen statt.

Dr.-Ing. Gregor Bonin